

AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

41. Jahrgang

Nr. 9 - 23. September 2013

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner,

rechtzeitig zum neuen Schuljahr hat die **neue Rektorin unserer Grundschule, Frau Margarete Greich-Hewera** ihren Dienst angetreten. Seit 1976 ist Frau Greich-Hewera im Schuldienst, sie war vorher Schulleiterin in Hochstadt und ist wohnhaft in Bad Staffelstein.



*Wir begrüßen die neue Rektorin unserer Grundschule
Frau Margarete Greich-Hewera*

Im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeiten konnte Frau Greich-Hewera reichhaltige und vielseitige Erfahrungen sammeln. Besonders ihre Mitarbeit im Evaluationsteam - andere Schulen werden besucht um sich ein Bild machen zu können und um das Schulgeschehen zu optimieren - wird unserer Grundschule zugute kommen. Als Erweiterung des Schulangebots bietet sich das Thema „Ganztagsschulen in unserer Grundschule“ besonders an. Bei entsprechendem Bedarf würden wir bestimmt positive Gemeinderatsbeschlüsse bekommen.

Den ersten Schultag hat Frau Greich-Hewera bereits mit der Begrüßung der Erstklässler, der Eltern und Großeltern sowie allen Gästen sehr gut gemeistert. **Wir begrüßen unsere neue Rektorin herzlich und freuen uns auf eine angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.**

An dieser Stelle auch einen herzlichen Dank an unsere Geistlichen für den einfühlsamen Gottesdienst zum Schuljahresbeginn. Hier möchte ich auch besonders an die Eltern appellieren, den schulischen Werdegang ihrer Kinder aktiv zu begleiten und dort zu helfen bzw. zu unterstützen, wo es erforderlich ist. Bitte besprechen Sie Schulthemen vertrauensvoll mit der Klassenlehrerin, dem Klassenlehrer bzw. unserer Rektorin.

Ich freue mich, dass die **Erweiterung unseres Kinderhorts in der Grundschule** termingerecht fertig gestellt wurde. In den zusätzlichen

Räumen können jetzt weitere Kinder aufgenommen und betreut werden. Es ist mir ein besonderes Anliegen diese bedeutende Einrichtung zu unterstützen und damit unseren Eltern einen Betreuungsplatz anbieten zu können.

An die Eltern unserer Grundschüler und hier besonders an die Eltern unserer Erstklässler habe ich zwei Bitten: **Bitte stellen Sie sich als Elternbeirat und als Schulweghelfer zur Verfügung.** Sie unterstützen damit den schulischen Ablauf und sorgen für die Sicherheit Ihrer Kinder auf dem Schulweg.



*Der erste Apfelsaft aus der neuen
Kelterei in Burkheim aus eigenen Äpfeln.*

Vor kurzem hatten wir einen **Probelauf in unserer neu geschaffenen Kelterei**, die im ehemaligen Feuerwehrhaus in Burkheim untergebracht ist. Alle angeschafften Gerätschaften funktionieren reibungslos und so können mit Hilfe des Saftmobils die mitgebrachten **eigenen** Äpfel zu geschmackvollem Saft verarbeitet werden. Herzlichen Dank an die Mitglieder des Gartenbauvereins Burkheim, die sich hier sehr engagiert und mitgeholfen haben. Die Termine für die Kelterei und weitere Details sind im Innenteil dieses Amtsblatts abgedruckt.

Wer eine Kelterei hat, braucht auch den entsprechenden Rohstoff und dafür wollen wir sorgen. Wir starten deshalb im Herbst die **Aktion „100 Obstbäume für die Gemeinde Altenkunstadt“**. Hier ist vorgesehen, 100 Obstbäume auf öffentlich zugänglichen Flächen zu pflanzen, um später das Obst zu Saft zu verarbeiten. Wir werden Sie über den weiteren Fortgang der Obstbaumaktion informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Vonbrunn
Erster Bürgermeister

Kurz beleuchtet

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften werden für einen neuen Personalausweis bzw. Reisepass biometrische **Passfotos** benötigt. In unserer Gemeinde gibt es leider kein Fotogeschäft, das solche Passfotos anfertigen kann. Deshalb haben wir als Service für unsere Einwohnerinnen und Einwohner im Erdgeschoss des Rathauses einen Fotoautomaten aufgestellt, der die erforderlichen Passbilder herstellt. Diese Fotos können natürlich auch für andere Zwecke, z. B. Führerschein, Behindertenausweis etc. verwendet werden. Die Kosten für vier Passfotos betragen 10,00 Euro.

Wir bedanken uns beim Obst- und Gartenbauverein Mainroth für das Aufstellen einer neuen **Ruhebank in Maineck**.

Baugebiet „Heidäcker Nord“ in Strössendorf: Der Gemeinderat hat der Erschließungsplanung zugestimmt. Ab 2014 wird mit der Erschließung von insgesamt acht Bauplätzen begonnen. In Altenkunstadt stehen noch fünf Bauplätze im Baugebiet „Evangelische Kirche“ zur Verfügung. In weiteren Ortsteilen sind ebenfalls noch Bauplätze vorhanden. Bauplatzinteressenten wenden sich bitte an unseren Mitarbeiter, Herrn Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13.

Im Rahmen der **Verbesserung der Breitbandversorgung** läuft derzeit ein Markterkundungsverfahren mit dem Ziel, die Breitbandversorgung im Kernort zu verbessern. Die Gemeinde Altenkunstadt ist ganz vorne mit dabei und hat als vierte von 214 Gemeinden in Oberfranken die Markterkundung gestartet.

Zur nachhaltigen **Sicherung unserer Trinkwasserversorgung** hat der Gemeinderat den Neubau eines Hochbehälters in Baiersdorf beschlossen. Der Entwurfsplanung für einen 120 m³ Behälter wurde zugestimmt. Die Ausschreibung wurde beauftragt und das erforderliche Baugenehmigungsverfahren eingeleitet. Der Baubeginn ist im Frühjahr 2014 vorgesehen.

Wirtschafts- und Radweg Prügel - Baiersdorf: Die Bauarbeiten für das Teilstück Prügel - Baiersdorf haben begonnen. Der offizielle Baubeginn wurde mit einem Spatenstich eingeleitet. Der Bau wird gefördert mit Mitteln des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg (Landes- und EU-Mittel) und dem Landkreis Lichtenfels. Der Gemeinderat hat ferner beschlossen, den Wirtschafts- und Radweg mit einem Gehweg an Prügel anzubinden

Der **Neubau der Feuerwehrgerätehäuser in Maineck und Spiesberg** geht zügig voran. Herzlichen Dank an alle, die sich mit viel Engagement bei den Bauarbeiten beteiligen.

Für die Neugestaltung des **Spielplatzes im Baugebiet „Weidner“** wurde die Firma Pius Christa aus Altenkunstadt beauftragt. Die Fertigstellung ist noch in diesem Jahr vorgesehen.

Die Gemeinde Altenkunstadt hat sich an einem **Forschungsprojekt des Projektträgers Jülich**, Forschungszentrum Jülich GmbH, beteiligt. Vorgesehen ist dabei der Austausch von 605 Quecksilber-Dampfleuchten gegen stromsparende LED-Leuchten. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt über 550 000,00 Euro und wird mit rd. 110 000,00 Euro gefördert. Mit dieser Maßnahme zum Klimaschutz werden jährlich 4 000 Tonnen Treibhausgas eingespart. **Die jährliche Stromersparnis beträgt rd. 50 000,00 Euro.**

Amtlicher Teil

Wichtige Termine

Dienstag, 08.10.2013, 19.30 Uhr

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Dienstag, 22.10.2013, 19.30 Uhr

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungszimmer des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 22.10.2013 bis spätestens **Montag, 14.10.2013** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bürgerversammlung

Am **Mittwoch, 16.10.2013, 19.30 Uhr** findet in Altenkunstadt im Katholischen Pfarrjugendheim, Klosterstraße 12, eine Bürgerversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Allgemeiner Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Behandlung eingegangener Anträge
3. Diskussion, Aussprache, Anregungen
4. Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 2 bitten wir schriftlich bis zum 04.10.2013 bei der Gemeindeverwaltung, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, einzureichen.

Amtsblatt Oktober 2013

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 21.10.2013**.

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Freitag, 04.10.2013 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail andrea.mueller@altenkunstadt.de zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Der Wertstoffhof ist jeweils

mittwochs	von	15.00 bis 17.00 Uhr
freitags	von	15.00 bis 17.00 Uhr
samstags	von	10.00 bis 14.00 Uhr
geöffnet.		

Fundsachen

Im letzten Vierteljahr wurden bei der Gemeinde Altenkunstadt folgende Fundsachen abgegeben:

- 09.06.2013 1 Regenschirm, dunkelblau
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 09.06.2013 1 Regenschirm (Knirps), grün
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 09.06.2013 1 Handy, schwarz
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 09.06.2013 1 Armkettchen, silber mit weißen Perlen
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 09.06.2013 1 Ohrring, silber mit Strasssteinchen
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 09.06.2013 1 Damenring
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 22.06.2013 1 Schlüssel
Altenkunstadt, Sportplatz am Main
- 07.-10.06.2013 1 Regenschirm, dunkelblau
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 07.-10.06.2013 1 Regenschirm, grün-bunt gemustert
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 07.-10.06.2013 1 Regenschirm (Knirps), schwarz
Altenkunstadt, Baur Parkplatz, Festzelt Jubiläum
RV Concordia Altenkunstadt
- 15.07.2013 1 Schlüssel
Altenkunstadt, Baiersdorfer Straße
(vor Kindertagesstätte)
- 01.07.2013 1 Modul für E-Bike
Woffendorf, Geh- und Radweg nach Weismain
auf Höhe des Fußballplatzes
- 19.07.2013 1 Gummihammer
Altenkunstadt, Drei Linden (Sitzgruppe)
- 15.07.2013 1 Amulett, bunt
Baiersdorf, Spielplatz
- 30.06.2013 1 blau-braune Kinderjacke, Größe 140
Spiesberg, „Tag der offenen Gartentür“
- 30.06.2013 1 goldener Damenohrring
Spiesberg, „Tag der offenen Gartentür“
- 30.06.2013 1 Regenschirm, blau (Püls-Bräu)
Spiesberg, „Tag der offenen Gartentür“
- 30.06.2013 1 Regenschirm, blau (Püls-Bräu)
Spiesberg, „Tag der offenen Gartentür“
- 29.07.2013 1 Brille, schwarzer Rahmen
Altenkunstadt, Einfahrt Gerbergasse
(am Radrennen)
- 06.08.2013 1 Brille, schwarz
Maineck, Mainbrücke
- 26.08.2013 1 Fahrrad, grün-schwarz
Altenkunstadt, Raiffeisenbank

Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

Baugebiet „Gartenäcker“, Maineck

Bauplatz mit ca. 990 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 42,44 €/m²
zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Baugebiet „Evangelische Kirche“

5 Bauplätze mit 596 m² bis 1 353 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m²
zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

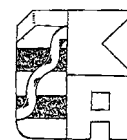
Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

Kulturverein Altenkunstadt e. V.

Marktplatz 2

96264 Altenkunstadt

Telefon (0 95 72) 3 87-11



Freitag, 27. September 2013, 19.00 Uhr

12. „Wäddshaussinga“

mit der Gruppe „Fränkischer Wind“

in der Gaststätte Reichstein, (im Saal) Strössendorf

Eintritt frei

Sonntag, 27. Oktober 2013, 18.30 Uhr

Multimediakonzert

mit Heddy Lüdden (Gesang und Texte) und Karsten

Leykam (Klavier)

unter dem Motto „Que viva España“

(Musik, Texte und Fotos aus Spanien)

im Kulturraum der ehemaligen Synagoge in Altenkunstadt

Eintritt 10 €

Sonntag, 15. Dezember 2013, 11.00 Uhr

22. Matinee

Konzert mit Künstlern des Landestheaters Coburg

im Kulturraum der ehemaligen Synagoge in Altenkunstadt

Eintritt 13 €

**Kartenvorverkauf jeweils im Sekretariat
des Rathauses Altenkunstadt**

Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten

Bekanntgabe des Landratsamtes Lichtenfels SG 34

Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren gemäß § 19 BImSchG

Bekanntgabe gemäß § 3 a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Herr Jochen Leikeim, Hauptstraße 13, 96275 Marktzeuln, beabsichtigt eine Erweiterung der bestehenden Biogasanlage auf Fl.Nr. 586/2 der Gemarkung Maineck.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine nach Nr. 8.6.2.2 des Anhangs 1 der Vierten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (4. BImSchV) genehmigungsbedürftige Anlage. Jede wesentliche Änderung bedarf einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach § 16 Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Bei diesem Vorhaben handelt es sich um ein Vorhaben nach Nr. 8.4.1.2 der Anlage 1 zum UVPG (Liste der UVP-pflichtigen Vorhaben), für das nach § 3 c Abs. 1 UVPG in einer standortbezogenen Vorprüfung zu prüfen ist, inwieweit durch das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu erwarten sind und insoweit eine UVP-Pflicht besteht.

Eine standortbezogene Vorprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist im Verfahren erfolgt. Diese überschlägige Prüfung durch das Landratsamt Lichtenfels hat ergeben, dass durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt im Sinne des § 2 Abs. 1 UVPG zu erwarten sind und somit auf die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung verzichtet werden kann.

Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Lichtenfels, den 19.08.2013
Landratsamt

gez.
Anton Fleischmann
Abteilungsleiter

Sag es noch heute

Morgen ist es vielleicht noch der gleiche Gedanke,
aber schon nicht mehr dasselbe Wort,
nicht mehr derselbe Klang deiner Stimme,
nicht mehr die Zeit, nicht mehr der Ort.

Und weißt du, ob der,
den es angeht, nicht schon ein anderer ist?
Und du selbst?

Weißt du, ob du noch sein wirst?
Das, was zu sagen ist, sag es noch heute!

Elli Michler

Wollt Ihr auch ein Musikinstrument lernen?

Dann seid Ihr in der Musikschule des Schulverbandes Altenkunstadt/Weismain genau richtig. Anmelden könnt Ihr Euch bei Schulleiter Hans Ehm, Telefon (0 95 72) 21 25. Das Musikschuljahr beginnt am 01. Oktober 2013.

Voraussetzungen für die Aufnahme:

Der Musikschüler

- muss aus einem Wohnort der Schulverbandsgemeinden Altenkunstadt oder Weismain stammen
- sollte Freude an der Musik mitbringen
- ist bereit, täglich 30 Minuten zu üben
- verzichtet auf allzu viele weitere zeitaufwändige Hobbys

Angebote der Musikschule:

1. Musikalische Früherziehung (Vorschulkinder): spielerisches Noten lernen, singen, tanzen, rhythmische Aktivitäten....
Musikalische Grundausbildung (Grundschüler): Percussion, Orff'sches Instrumentarium....
2. Instrumentalunterricht: Blockflöte, Querflöte, Gitarre, Klavier, Keyboard, E-Piano
3. Ensemblefächer (Zusammenspiel): Percussiongruppe....

Gebühren:

Einzelunterricht 70 Euro pro Monat (45 Min.).

Gruppenunterricht: Zweiergruppe 35 Euro, Dreiergruppe 25 Euro pro Teilnehmer.

Früherziehung: 12,50 Euro pro Teilnehmer

gez.
Hans Ehm
Musikschulleiter

Dienstjubiläum



Mitarbeiter Gerhard Hofmann begeht sein 40-jähriges
Dienstjubiläum bei der Gemeinde Altenkunstadt

Modellprojekt „In der Heimat wohnen“



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir freuen uns sehr, dass wir nun für fast alle Wohnungen im Neubau von „In der Heimat wohnen“ Mieter gefunden haben. Zum 01. November können die Mieter einziehen und wir möchten sie recht herzlich willkommen heißen!

Damit gibt es insgesamt 36 barrierefreie Wohnungen im Modellprojekt „In der Heimat wohnen“ in Altenkunstadt.



Barrierefreie Wohnungen

Noch zu vermieten in der Theodor-Heuss-Straße 3:

2-Zimmer-Wohnung, 49 m², 1. Obergeschoss, Balkon
Mietbeginn ist zum 01. November.

Weitere Informationen unter Telefon (0 95 72) 75 00-14.

Für alle weiteren Wohnungen im Projekt gibt es eine unverbindliche Warteliste, in die Sie sich bei Interesse eintragen können.



Veranstaltungshinweise

15. Oktober 2013, 15.00 Uhr im Seniorenheim:

Kennenlernnachmittag für Mieter im Modellprojekt „In der Heimat wohnen“

24. Oktober 2013, 18.00 Uhr im Seniorenheim:

Lichtbildervortrag mit Heidemarie Lehmann und Horst Münchenbach

Themen: „Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff“ und „Weismain leuchtet“

**Stützpunkt „In der Heimat wohnen“
Beratungsstelle für Senioren und Angehörige**

Sprechstunde: donnerstags von 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung im Friedrich-Baur-Altenwohn- und Pflegezentrum St. Kunigund in Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 38 08-1 70 oder (0 95 71) 93 91-61



Aufruf

**zur Haus- und Straßensammlung 2013
für unsere Kriegsgräber**

vom 18. Oktober bis 03. November



Der Landesverband Bayern des VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e. V. führt vom 18. Oktober bis zum 03. November 2013 seine Haus- und Straßensammlung durch. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 832 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa 2,5 Millionen Toten in aller Welt.

Der Schwerpunkt der Arbeiten des Volksbundes in Osteuropa liegt weiterhin bei der Suche nach den Vermissten und Toten des Zweiten Weltkrieges.

Die Identifizierung der Kriegstoten ist besonders wichtig. Viele Angehörige wünschen sich Gewissheit über das Schicksal der Verstorbenen. Und der Volksbund gibt ihnen mit ihren Namen auch die Würde zurück.

Zwei Jahrzehnte nach der Unterzeichnung des Kriegsgräberabkommens mit der Russischen Föderation haben wir eines der wichtigsten Etappenziele erreicht: Der große Sammelfriedhof Duchowschtschina bei Smolensk wurde am 03. August eingeweiht.

Eine neu errichtete Zufahrtsstraße führt zu der 5 Hektar großen Anlage, auf der bis zu 70 000 deutsche Kriegstote aus den Gebieten Brjansk, Kaluga und Smolensk zugebettet werden können. 2012 begann der Ausbau des Sammelfriedhofes. Das Eingangsbauwerk, die Park- und Wegeflächen sowie der Gedenkplatz sind rechtzeitig fertig gestellt worden. Nach der Bestattung von bereits über 25 000 Kriegstoten ist das Gelände eingefriedet und begrünt. Die Kreuzgruppen und das Hochkreuz verleihen der Anlage einen würdigen Charakter. Bis zur Einweihung wurden die ersten Stelen aus Naturstein mit rund 10 000 Namen beschriftet. Weitere Einbettungen von Kriegstoten und die entsprechenden Namenskennzeichnungen werden noch die kommenden Jahre andauern.

Aber auch im Westen, Süden und Norden Europas gibt es noch genügend zu tun. Gerade die Kriegsgräberstätten, die vor über 50 Jahren gebaut wurden, sind inzwischen stark sanierungsbedürftig - die Arbeit muss auch da weitergehen.

Für seine Arbeit braucht der Volksbund dringend Geld. Viele Vorhaben müssen zurückgestellt werden, weil die Mittel fehlen. Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür.



Bürgermeister gratuliert dem neugewählten Stimmkreis-Landtagsabgeordneten Jürgen Baumgärtner und freut sich auf eine angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.

+ *Ludwig Schick*

Prof. Dr. Ludwig Schick
Erzbischof von Bamberg

H. Hofmann

Helmut Hofmann
Oberkirchenrat i. R.

Wilhelm Wenning

Wilhelm Wenning
Regierungspräsident
Bezirksvorsitzender

Robert Fischer

Robert Fischer
Bezirksgeschäftsführer

Neue Obstpresse der Gemeinde Altenkunstadt in Burkheim

Am 10. September 2013 fand der Probelauf für die neu eingerichtete Obstpresse der Gemeinde Altenkunstadt im alten Feuerwehrhaus von Burkheim statt.

Auf Betreiben von Ersten Bürgermeister Georg Vonbrunn hatten sich die Gartenbauvereine im Gemeindegebiet vor einem Jahr erstmals Gedanken über eine derartige Anlage gemacht. Kreisfachberater Michael Stromer vermittelte eine gebrauchte Obstmühle und Obstpresse, die er zusammen mit Hans Ahles aus Burkheim im Mai aus dem oberbayerischen Geisenfeld nach Burkheim brachte.

Zwischenzeitlich wurde das alte Feuerwehrhaus innen komplett für seine neue Bestimmung hergerichtet. Beim Probelauf zeigte

sich, dass Mühle und Presse für die Erfordernisse in der Kelterei bestens geeignet sind. Als Kelter-Team kümmern sich Gottwald Siebert, Hans Ahles und Konrad Graßmann darum, dass das Obst zukünftig unter optimalen Bedingungen zu Saft gepresst werden kann. Anja Nüßlein übernimmt die Terminvergabe Telefon (0 95 72) 60 30 30. Das Saftmobil des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Lichtenfels steht dann vor dem Feuerwehrgebäude, um den gepressten Saft haltbar abzufüllen. So kann jeder den Saft seines eigenen Obstes haltbar verpackt mit nach Hause nehmen.

Zu folgenden Terminen ist das Pressen und Abfüllen heuer vorgesehen: **Freitag, 04. Oktober und Freitag, 18. Oktober.** Bürgermeister Vonbrunn hofft nun, dass trotz schlechter Ernteaussichten die neue Einrichtung gut angenommen wird.



Wohnung in Altenkunstadt zu vermieten

Vermiete neu renovierte 85 qm große Dachgeschosswohnung in Altenkunstadt. Die Wohnung verfügt über eine Küchenzeile, Badmöbel, Holzdecken, Parkettböden sowie eine separate Garderobe und PKW-Stellplatz.

Kaltmiete 350 € plus Nebenkosten.

Telefon (0 95 44) 98 66 57 oder (01 78) 3 58 60 24



Sanierung Toilettenanlage in der Kathi-Baur-Kita



Kreis-Jugend- leistungsmarsch der Jugendfeuerwehren



Spitzenergebnisse: Altenkunstadt 2. Platz
Burkheim 7. Platz

Ortsgeschehen



Ehemaliger Religionspädagoge Herr Rautenstrauch besucht Altenkunstadt



Sommerfest Obst- und Gartenbauverein Strössendorf



Neue Waage in Strössendorf



Eisessen im Seniorenzentrum



Atemschutzausbildung



EDV Bernhard Dietz präsentiert sich



Spielmobil in Prügel



Kerzen bemalen bei Frau Löffler

Kultursonntage in der alten Vogtei Burgkunstadt



Sonntag, 13.10.2013, 17.00 Uhr

Liebe und Traum - Konzertabend

Yamei Yu, Violine und Milana Chernyavska, Klavier

Yamei Yu gehört mittlerweile zu den besonderen Glücksmomenten der Kultursonntage. Erneut ist die vielversprechende Geigerin zu Gast, am Klavier begleitet von der in München lebenden ukrainischen Pianistin Milana Chernyavska, über die Alfred Brendel begeistert urteilt: „Bei Milana Chernyavska handelt es sich um das Glück des Ganzen, das auch beim zehnten Mal des Anhörens kein Jota von seiner Vollständigkeit einbüßt“.

VVK: Büromarkt Schulze Burgkunstadt, Kulturgemeinde (095 72) 18 28. Eintritt 15 Euro.

**FRAUENHAUS
COBURG**
Postfach 3201
96421 Coburg

**Schutz und Hilfe für
bedrohte und misshandelte
Frauen und deren Kinder**

Wir sind telefonisch erreichbar. Rund um die Uhr!

Tel.: (0 95 61) 86 17 96

E-mail: info@frauenhaus-coburg.de

www.frauenhaus-coburg.de

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Nachwuchs für die Zukunft

Ausbildungsstart bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Mit dem 02. September begann für viele Schulabsolventen ein neuer Lebensabschnitt. So auch für 35 junge Frauen und Männer, die in eine Ausbildung bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern starteten. Davon streben 17 den Beruf eines Sozialversicherungsfachangestellten an, 18 beginnen ein duales Studium in der dritten Qualifikationsebene der Beamtenlaufbahn, früher: der gehobene Dienst.

„Wir bieten in unseren Verwaltungen in Bayreuth und Würzburg eine vielschichtige und interessante Ausbildung! Die Einsatzmöglichkeiten nach einem erfolgreichen Abschluss sind breit gefächert. In unseren verschiedenen Abteilungen, wie zum Beispiel Versicherung und Rente, Rehabilitation oder auch Verwaltung, um nur einige zu nennen, gibt es auch zukünftig Bedarf an gut ausgebildetem Nachwuchs“, erklärt Werner Krempl, Vorsitzender der Geschäftsführung.

Vorstandsvorsitzender Michael Bischof ist sich sicher: „Nur mit kontinuierlicher, qualifizierter Ausbildung können wir den hohen Qualitätsstandard zum Wohle unserer Versicherten und Arbeitgeber beibehalten.“

Ausbildungsleiterin Ulrike Forster bestätigt: „Die Ausbildung hat bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern einen hohen Stellenwert, dafür erhalten wir volle Unterstützung von unserem Vorstand, der auch für 2014 die notwendigen Ausbildungsplätze bewilligt hat.“

Die Fristen für die Bewerbung für 2014 laufen bereits.

Mehr Informationen gibt es unter www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de/ausbildung. Hier findet man auch Näheres über die Ausbildungsberufe in den Rehabilitationskliniken der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Dort wird zum Beispiel zur/m Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen oder auch medizinische Fachangestellte/r ausgebildet.

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern ist ein Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung. Sie beschäftigt insgesamt rund 3 000 Mitarbeiter in ihren Verwaltungen in Bayreuth und Würzburg, in zehn Auskunfts- und Beratungsstellen und in acht eigenen Rehabilitationskliniken.

100 Prozent Rente ins Ausland

Gesetzliche Neuregelung ab

01. Oktober 2013

Ab 01. Oktober 2013 wird eine Rente aus Beitragszeiten, die im Bundesgebiet zurück gelegt wurden, unabhängig von der Staatsangehörigkeit des Rentenbeziehers, ungekürzt in alle Länder gezahlt, darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern hin.

Bisher gab es in wenigen Fällen Kürzungen auf 70 Prozent des Zahlbetrags. Diese Kürzung erfolgte bei Angehörigen von Staaten außerhalb der europäischen Gemeinschaft, sofern kein Sozialversicherungsabkommen beziehungsweise kein Vertrag mit dem jeweiligen Staat bestand und der ständige Aufenthalt in einem dieser Länder erfolgte.

Mit dem „Gesetz zur Verbesserung der Rechte von international Schutzberechtigten und ausländischen Arbeitnehmern“, wird diese Kürzung abgeschafft. Zukünftig gibt es keine Unterschiede mehr, die von Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsort abhängig sind.

Diese Neuregelung wirkt sich auch auf alle bisher gekürzten Renten aus. Betroffene Renten, die ab 01. Januar 1992 bewilligt wurden, werden automatisch neu berechnet und anschließend in voller Höhe rückwirkend zum 01. Oktober 2013 ausgezahlt.

Bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern werden dadurch 165 Rentnerinnen und Rentner im Herbst dieses Jahres einen neuen Bescheid und somit auch die volle Rente erhalten. Rentenbezieher, die eine Rente nach dem bis 31.12.1991 geltendem Recht erhalten, bekommen auf Antrag ebenfalls die volle Rente ausgezahlt. Um diese rückwirkend zum 01. Oktober 2013 zu erhalten, muss der Antrag bis spätestens 31. Dezember 2017 gestellt werden.

Wichtig: Vor dem Verzug ins Ausland sollte man sich auf jeden Fall immer bei der gesetzlichen Rentenversicherung informieren. Einschränkungen gibt es zum Beispiel weiterhin bei Erwerbsminderungsrenten.

Auch die Auswirkungen auf die Krankenversicherung der Rentner sollten vorher mit der Krankenversicherung geklärt werden.

Weitere Informationen gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung. Adressen und Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de mit der Beratungsstellensuche auf der Startseite rechts.

34. Straßenfest in Altenkunstadt



Ortsgeschehen



Basteln im Hort



Neue Gartenbank in
Maineck



Bieranstich
40 Jahre Waldfest
Woffendorf



Grillfest der Burkheimer Grashüpfer

Verkehrsgefährdung durch Baumbestand auf Privatgrundstücken

Immer wieder müssen wir die Beobachtung machen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs durch Bewuchs auf Grundstücken beeinträchtigt werden, die an die Straße angrenzen. Vielfach sind sich die Eigentümer dieser Grundstücke der Gefährlichkeit solcher Situationen gar nicht bewusst. Wir weisen deshalb auf Folgendes hin:

1. Nach ständiger Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs trifft den Eigentümer eines mit Bäumen bestandenen Grundstückes die Verkehrssicherungspflicht, soweit hierdurch Gefahren für Verkehrsteilnehmer entstehen. Er hat deshalb zur Vermeidung von Haftungsfällen im Rahmen des Möglichen und Zumutbaren dafür zu sorgen, dass von diesem Gelände – insbesondere, wenn es an eine öffentliche Straße angrenzt – keine Gefahr für andere ausgeht.
2. Nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches ist der Eigentümer eines Grundstückes weiter verpflichtet, auf benachbarte Grundstücke überhängende Zweige und Äste auf seine Kosten zu beseitigen.
3. Das Straßenrecht verbietet darüber hinaus Anpflanzungen aller Art, soweit diese die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Ein Verstoß hiergegen stellt sogar eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Die Gemeinde bittet daher alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse zur Vermeidung von Ärger und Kosten, aber auch insbesondere im Interesse aller Verkehrsteilnehmer, bei Grundstücken, die an öffentlichen Straßen angrenzen, die Bäume, Hecken u. ä. in angemessenen Zeitabständen (mindestens einmal im Jahr) einer sorgfältigen Beobachtung zu unterziehen und notfalls zurückzuschneiden oder erforderlichenfalls auch ganz zu beseitigen.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Altenkunstadt

Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt

Das Rathaus ist geöffnet

Montag bis Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag, Donnerstag 13.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 bis 17.30 Uhr

Amtliche Fernsprechnummer (0 95 72) 3 87-0
 Telefax-Nummer (0 95 72) 3 87-87
 e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
 Internet: www.altenkunstadt.de

Rathaus

Vonbrunn Georg
 Erster Bürgermeister
 (0 95 72) 3 87-10
georg.vonbrunn@altenkunstadt.de

Müller Andrea
 Sekretariat
 (0 95 72) 3 87-11
andrea.mueller@altenkunstadt.de

Pfaff Alexander
 Hauptverwaltung
 (0 95 72) 3 87-12
alexander.pfaff@altenkunstadt.de

Hofmann Gerhard
 Bauverwaltung
 (0 95 72) 3 87-13
gerhard.hofmann@altenkunstadt.de

Freitag Armin
 Bauverwaltung
 (0 95 72) 3 87-25
armin.freitag@altenkunstadt.de

Deuerling Stefan
 Einwohnermelde- und Passamt
 Standesamt
 (0 95 72) 3 87-15
stefan.deuerling@altenkunstadt.de

Popp Eva
 Einwohnermelde- und Passamt
 (0 95 72) 3 87-14
eva.popp@altenkunstadt.de

Firnschild Manuela
 Hauptverwaltung
 (0 95 72) 3 87-91
manuela.firnschild@altenkunstadt.de

Hollfelder Adelgunde
 Hauptverwaltung
 (0 95 72) 3 87-17
adelgunde.hollfelder@altenkunstadt.de

Herold Sandra
 Kämmerei, Steuern
 (0 95 72) 3 87-20
sandra.herold@altenkunstadt.de

Michalek Jörg
 Steuern, Gebühren, Beiträge
 (0 95 72) 3 87-16
joerg.michalek@altenkunstadt.de

Redinger Astrid
 Kämmerei
 (0 95 72) 3 87-21
astrid.redinger@altenkunstadt.de

Werner Carola
 Kasse
 (0 95 72) 3 87-22
carola.werner@altenkunstadt.de

Schulen und Nebenstellen:

Heinbuch Manfred, Rektor
Mittelschule
 (0 95 72) 8 14
 Fax (0 95 72) 65 26
 e-Mail: verwaltung@msv-obermain.de

Müller Bernd / Rosenzweig Reiner
**Hausmeister Mittelschule,
 Kordigasthalle**
 (0 95 72) 8 15
 Handy: (01 51) 20 94 31 77
 e-Mail: hausmeister@msv-obermain.de

Greich-Hewera Margarete, Rektorin
Grundschule
 (0 95 72) 14 04
 Fax (0 95 72) 99 68
 e-Mail: Grundschule-Altenkunstadt@t-online.de

Nastvogel Lorenz
Hausmeister Grundschule
 (0 95 72) 14 04
 e-Mail: nastvogellorenz@gmx.de

SVE-E / Wiltfang Gabriela
Mittagsbetreuung
Heilpädagogisches Zentrum
 in der Grundschule
 (0 95 72) 38 17 61

Frühförderstelle des
Heilpädagogischen Zentrums (HPZ)
 ehem. Schule Burkheim
 (0 95 72) 58 95

Kindertagesstätten:

Spieler Claudia, Leiterin
Kathi-Baur-Kindertagesstätte
 (0 95 72) 66 01
 e-Mail: kathi-baur-kita.hpz@caritas-bamberg.de

Beier Eveline, Leiterin
Kreuzberg-Kindertagesstätte
 (0 95 72) 57 45
 e-Mail: kreuzberg-kita.hpz@caritas-bamberg.de

Sonstige:

Feuerwehrhaus
 Altenkunstadt
 (0 95 72) 66 02
 e-Mail: feuerwehr@altenkunstadt.de

Schmidt Alexander
Bauhof, Vorarbeiter
 (0 95 72) 66 03
 Handy Bauhof: (01 75) 1 86 71 69
 e-Mail: bauhof@altenkunstadt.de

Pol Wolfgang
Wasserwerk
 (0 95 72) 66 06
 Fax (0 95 72) 38 06 71
 Handy Wasserwerk: (01 60) 91 72 45 15
 e-mail: wasserwerk.aku@gmx.de
 Notrufnummer: (09 13) 14 00 12 16

Polizeiwache Altenkunstadt

Peter Schardt, POK
 (0 95 72) 38 67 20
 Handy: (01 73) 8 63 40 04



Erster Schultag

Erstklässler in Altenkunstadt



Autowaschen auf der Straße ist nicht erlaubt

Immer wieder werden Fahrzeuge auf öffentlicher Verkehrsfläche gewaschen. Dadurch werden neben dem Waschwasser u. a. auch Reinigungsmittel, Ölrückstände, Fette u. v. m. über die Straßeneinlaufschächte in die gemeindlichen Oberflächenwasserkanäle geschwemmt. Von dort gelangen sie dann in oberirdische Gewässer wie z. B. Weismain und Main. Diese Belastung der Gewässer ist nicht zulässig und schädigt die Umwelt.

Bedenken Sie bitte auch, dass sich im Winter durch gefrierendes Wasser eine Eisfläche bilden kann und eine Gefahrenstelle, auch für Fußgänger und Radfahrer, darstellt.

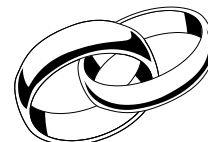
Selbst im privaten Bereich ist das Autowaschen nur erlaubt, wenn in die Grundstücksentwässerungsanlage Abscheider eingebaut sind, die Leichtflüssigkeiten wie z. B. Benzin, Benzol, Öle und Fette zurückhalten.

Bitte beachten Sie die vorgenannten Ausführungen und waschen Sie Ihre Fahrzeuge nur dort, wo entsprechende Vorrichtungen für eine ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung gegeben sind. Wir glauben, dass es nicht erst zu Anzeigen kommen muss.

Die Ehejubiläen

Nach dem Brauchtum in verschiedenen deutschen Landesteilen pflegen Ehepaare bis zu 20 verschiedene Ehejubiläen zur Erinnerung an die Wiederkehr des Hochzeitstages zu feiern (außerhalb des Wirkungsbereichs von Recht und Verwaltung):

Baumwollene Hochzeit	nach 1 Jahr
Hölzerne Hochzeit	nach 5 Jahren
Zinnerne Hochzeit	nach 6 ½ Jahren
Kupferne Hochzeit	nach 7 Jahren
Blecherne Hochzeit	nach 8 Jahren
Rosenhochzeit	nach 10 Jahren
Nickelhochzeit	nach 12 ½ Jahren
Gläserne Hochzeit	nach 15 Jahren
Porzellanhochzeit	nach 20 Jahren
Silberne Hochzeit	nach 25 Jahren
Perlenhochzeit	nach 30 Jahren
Leinwandhochzeit	nach 35 Jahren
Aluminiumhochzeit	nach 37 ½ Jahren
Rubinhochzeit	nach 40 Jahren
Goldene Hochzeit	nach 50 Jahren
Diamantene Hochzeit	nach 60 Jahren
Eiserne Hochzeit	nach 65 Jahren
Steinerne Hochzeit	nach 67 ½ Jahren
Gnadenhochzeit	nach 70 Jahren
Kronjuwelnhochzeit	nach 75 Jahren



Glückwünsche für Ehejubilare

Der **Bürgermeister gratuliert persönlich** ab *Goldene Hochzeit*. Vom Landrat erhalten die Ehejubilare ein Glückwunschsreiben und ein Buchpräsent.



Ein **gemeinsamer Besuch mit dem Landrat** um zu gratulieren erfolgt für Hochzeitsjubilare ab *Eiserner Hochzeit*.

Glückwünsche für Geburtstagsjubilare

Der **Besuch des Bürgermeisters um zu gratulieren** erfolgt zum 70., 75., 80., 85. und 90. Geburtstag sowie ab dem 91. Geburtstag jährlich.

Zum 90. Geburtstag erhalten Altersjubilare ein **Glückwunschsreiben des Landrats**.

Zum 95. und 100. Geburtstag und danach im 5-jährigen Turnus **gratuliert der Landrat persönlich**.

Meldung an den Rundfunk Radio Plassenburg erfolgt zum 80., 85., 90. und ab dem 91. Geburtstag jährlich sowie bei Hochzeitsjubiläen ab Goldener Hochzeit.

Es kommt immer häufiger vor, dass Bürgerinnen und Bürger in der Zeitung bekanntgeben, dass sie zu ihren Geburtstagen keinen Besuch wünschen. Wir akzeptieren dies und lassen die Wünsche mit dem vorgesehenen Präsent zustellen. Sollten Sie dennoch einen Besuch des Bürgermeisters wünschen, nehmen Sie bitte mit dem Sekretariat des Rathauses, Telefon (0 95 72) 3 87-11 Kontakt auf.

Die KKH-Allianz informiert

KKH-Allianz, Gesetzliche Krankenversicherung, Steinweg 50, 96450 Coburg
Telefon (0 95 61) 87 12 83, Telefax (0 95 61) 87 12 85,
coburg@kkh-allianz.de, www.kkh-allianz.de

Zitronen – Das gelbe Kraftpaket

Multitalent für Körper, Küche und Haushalt

Ob in Speisen, als alt bekanntes Heilmittel oder als Reinigungsmittel – die Zitrone hat viele Talente. Auch als Zierpflanze ist sie sehr beliebt.

Die Zitrone war vermutlich schon vor über tausend Jahren in Nordindien, im Mittelmeerraum und in China bekannt. Durch die Araber gelangte sie schließlich nach Europa. Ab der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts wurde sie auch in Deutschland kultiviert. Damit Zitronen gut gedeihen können, benötigen sie ein Klima, das gleichmäßig warm und feucht ist. Zu den Hauptanbaugebieten in Europa gehört der Mittelmeerraum mit Italien, Spanien, Griechenland, Zypern und der Türkei.

Die Säure in der Frucht belebt, regt den Appetit an und bringt die Verdauung in Schwung.

Sie enthält viel Vitamin C und ist gut für das Immunsystem. Die heiße oder kalte Zitrone ist ein Hausmittel, um Erkältungen zu lindern. Bei Rachen- und Halsschmerzen sollte man die Mischung aus Zitronensaft und Wasser mehrmals täglich gurgeln. Wem normales Mineralwasser zu eintönig ist, wer aber auch nicht unnötig Kalorien mit Fruchtsäften zu sich nehmen will, kann mit ein paar Spritzern das Wasser aufpeppen. Auch im Salatdressing ist etwas Zitronensaft schön, so wird alles etwas frischer und aromatischer, aber nicht fettiger. Wer den Saft der Zitrone mit einem Espresso vermischt, kann sogar gegen einen Kater ankämpfen.

Im Haushalt dient das gelbe Kraftpaket als Wunderwaffe – zum Beispiel gegen Teeränder an Tassen. „Um zu vermeiden, dass aufgeschnittenes Obst braun wird, kann man etwas Zitronensaft darüber träufeln“, rät Eugen Rebhan vom KKH-Service-Team in Coburg. Außerdem entfernt eine aufgeschnittene Zitronenhälfte unangenehme Gerüche im Kühlschrank. Hartnäckige Rostflecke

auf Kleidung oder auch Flecken auf Teppichen sind mit Zitronensaft und Salz schnell zu entfernen. Außerdem kann man Messing und Kupfer wieder auf Hochglanz bringen: Gegenstände werden mit etwas Saft eingerieben, dann mit Wasser abgespült und mit einem Lederlappen poliert.

Auch in der Kosmetik kann man den Zitronensaft nutzen, zum Beispiel um die Haare aufzuhellen. „Dabei sollte man darauf achten, dass die Haare durch die Säure schnell trocken werden können. Deshalb nicht öfter als alle zwei Wochen anwenden und danach immer eine Kur ins Haar geben“, so Rebhan. Wer seine Abschminktücher mal vergessen hat, kann sich mit einem Spritzer Zitronensaft und Milch aushelfen. Dabei sollte die Augenpartie ausgespart werden. Bei Menschen mit sehr trockener Haut ist das nicht zu empfehlen.

Noch ein Tipp von Eugen Rebhan: „Wenn man die Zitrone mit der flachen Hand über eine glatte Oberfläche rollt, bevor man sie auspresst, gibt sie mehr Flüssigkeit.“

Für noch mehr Genuss sorgt eine gesunde Mischung aus Zitrone, Minze und Ingwer. Dazu die Schale und Saft von vier unbehandelten Zitronen, sieben Ingwer-Wurzeln und einem Bund Minze in eine Teekanne geben. Mit etwa 750 ml kochendem Wasser übergießen und sechs Minuten ziehen lassen. Heiß in Teetassen servieren, mit Ingwer- und Zitronenscheiben garnieren, gegebenenfalls mit Zucker oder Honig süßen. Wohl bekomm's!

Buch- und CD-Verkauf im Rathaus

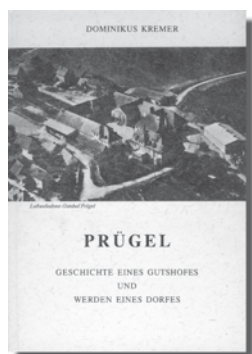
In der Gemeindекasse im Rathaus Altenkunstadt zu erwerben:



**Altenkunstadt
Heimat zwischen Kordigast
und Main**
von Josef Motschmann
zum Preis von 20 Euro



**Beiträge zur
Schulgeschichte von
Altenkunstadt 1945 - 1965
Die zwanzig Jahre nach dem
Krieg**
von Erich Andreas Reinlein
zum Preis von 18 Euro



**PRÜGEL - Geschichte
eines Gutshofes und
Werden eines Dorfes**
von Dominikus Kremer
zum Preis von 13 Euro

Im Einwohnermeldeamt im Rathaus Altenkunstadt zu erwerben:

Flagge „Altenkunstadt“
zum Preis von **24,90 Euro**



Querformat Größe ca. 100 x 150 cm
linke Schmalseite mit zwei Karabinerhaken
hochwertige Qualität.

Lehrgang zur Vorbereitung auf die staatliche Fischerprüfung am 01. März 2014

Lehrgangsbeginn in der Angelhütte am Hochstadter Baggersee am 16. November 2013.

Lehrgangsgebühr einschließlich Schulungsmaterial 150 Euro zzgl. Prüfungsgebühr 30 Euro.

Auskunft und Anmeldungen bei 1. Vorsitzenden Dieter Geyer, Telefon (0 95 72) 6 01 88 oder (01 79) 2 96 21 89.

Sportfischer Hochstadt-Marktzeuln 1979 e. V., Kulmbacher Straße 96, 96224 Burgkunstadt

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Bayern im neuen Onlineverfahren („Onlineprüfung“)

Die bisherige Form der staatl. Fischerprüfung (nur ein Prüfungstermin im Jahr) wird bis spätestens März 2014 durch die Fischerprüfung im Onlineverfahren abgelöst. Bei der Fischerprüfung im Onlineverfahren wird es Prüfungstermine verteilt über das ganze Jahr geben.

Das FZO bietet in Zusammenarbeit mit dem AQUACENTER Mainleus einen Vorbereitungslehrgang zur Onlineprüfung an. Stattfinden wird der als

**Wochenendkurs konzipierte Lehrgang ab
Samstag, 19.10.2013 im Gasthaus „Zur Linde“ in
95336 Mainleus, OT Willmersreuth Hs.Nr. 10.**

Dabei wird es an drei aufeinander folgenden WE jeweils Sa./So ganztägig Unterricht geben. Ende des Lehrgangs ist somit Sonntag, 03.11.2013. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen Onlineprüfung in Bayern.

Die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang zur Onlineprüfung in der Region KU / KC / LIF / CO erfolgt über die Webseite des FZO unter www.fischereizentrum-oberfranken.de.

Fischereizentrum Oberfranken, Lärchenstraße 7, 95496 Glas- hütten, Telefon (0 92 79) 17 13, Mobil (01 72) 8 96 98 70, Fax (0 92 79) 92 38 02

Malteser Treffpunkt

Ein Unterstützungsangebot für dementiell veränderte Menschen und deren Angehörige in Altenkunstadt

Geplante Termine im Jahr 2013 (jeweils der 2. Mittwoch im Monat):

09. Oktober, 13. November und 11. Dezember.

Uhrzeit: 15.00 bis 17.00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontaktperson:

Herr Klaus Schnapp, Telefon (0 95 72) 16 95

E-mail: klaus.schnapp@malteser.org

Veranstaltungsort:

Malteser Hilfsdienst e. V., Gewerbegebiet 8, 96264 Altenkunstadt

Forstpflanzen- und Drahtsammelbestellung

Die Waldbesitzervereinigung Lichtenfels-Staffelstein w. V. (WBV) bietet im Herbst 2013 für alle Mitglieder wieder eine Sammelbestellung für Pflanzen und Draht an.

Die Bestelllisten sind ab Anfang Oktober bei den Ortsobleuten oder im Internet unter www.wbv-lif-sta.de erhältlich. Abgabeschluss der Listen in der Geschäftsstelle ist der 11.10.2013, Fax (0 95 71) 75 91 73 oder E-Mail: wbv.lif-sta@t-online.de.

Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren müssen zum Recycling

Die traditionelle Glühbirne, welche bald ausgedient hat, kann über den Hausmüll entsorgt werden.

Die Energiesparlampe, als Nachfolger, ist gesondert zu entsorgen.

Lt. Gesetz muss sie an Sammelstellen abgegeben werden. So können die Materialien verwertet und das in geringer Menge enthaltene Quecksilber umweltfreundlich entsorgt werden.

Die Landkreisverwaltung weist darauf hin, dass an jedem Wertstoffhof ein Behälter für die kostenfreie Rücknahme von ENERGIESPARLAMPEN bereit steht.

LEUCHTSTOFFRÖHREN können im Wertstoffzentrum der Firma Kraus & Sohn, An der Zeil 12, 96215 Lichtenfels-Schney kostenlos abgegeben werden.

Private Alteisensammlungen

Immer wieder führen private Händler im Landkreis Lichtenfels Alteisensammlungen durch. Die Firmen kündigen die Durchführung der Sammlungen mit einem Flugblatt an, das sie an die Haushalte verteilen.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Elektrogeräte nicht durch private Händler im Rahmen von Straßensammlungen gesammelt werden dürfen.

Nach dem Elektronikgerätegesetz darf die Sammlung der Elektrogeräte nur durch die öffentlich rechtlichen Entsorger, die Hersteller und die Vertreiber erfolgen.

Die angekündigten Alteisensammlungen sind grundsätzlich möglich und können von der Landkreisverwaltung nicht untersagt werden.

Sollte die Abholung nicht funktionieren, müssen die Firmen aber direkt angesprochen werden.

Es kann seitens der Landkreisverwaltung nur empfohlen werden, Alteisen kostenfrei an den Wertstoffhöfen abzugeben.

Elektro- und Elektronikgeräte können im Wertstoffzentrum der Firma Kraus & Sohn, An der Zeil 12, Lichtenfels-Schney kostenlos abgegeben werden.

Behinderung bei der Müllabfuhr

Immer wieder kann es wegen Baustellen, sonstigen Sperrungen oder Verkehrsbehinderungen vorkommen, dass Strassen nicht befahrbar bzw. Grundstücke zur Abholung der Mülltonnen nicht anfahrbar sind.

Die Landkreisverwaltung weist darauf hin, dass die Mülltonnen und Wertstoffsäcke in solchen Fällen von den Bürgerinnen und Bürgern selbst zur nächsten vom Abfuhrfahrzeug erreichbaren Stelle zu bringen sind.

Impressum:

Herausgeber:	Gemeinde Altenkunstadt Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt Telefon (0 95 72) 3 87-0 e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de Internet: www.altenkunstadt.de
Verantwortlich für den Inhalt:	Gemeinde Altenkunstadt
Verlag, Satz und Layout:	CoPrint, Kirchlein
Anzeigen:	CoPrint, Kirchlein
Auflage:	2 700 Stück
Erscheinungsweise:	monatlich
Anzeigenannahme:	CoPrint Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10 www.coprint.de • info@coprint.de
Redaktions- und Anzeigenschluss für Oktober 2013:	04.10.2013

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

Apotheken - Bereitschaftsdienst

21.09./03.10./15.10.2013 Alte Apotheke, Burgkunstadt Bären Apotheke, Kronach Stadt Apotheke, Bad Staffelstein <i>Am 03.10. ist in Burgkunstadt die Stadt-Apotheke dienstbereit.</i>	27.09./09.10./21.10.2013 Kobold Apotheke, Weismain Ackermann Apotheke, Michelau Marien Apotheke, Kronach
22.09./04.10./16.10.2013 Obermain Apotheke, Burgkunstadt Markt Apotheke, Lichtenfels Adler Apotheke, Weidhausen	28.09./11.10./22.10.2013 Marcus Apotheke, Altenkunstadt Rats Apotheke, Lichtenfels Flora Apotheke, Ebersdorf
23.09./05.10./17.10.2013 Rodach Apotheke, Redwitz Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein Cranach Apotheke, Kronach	29.09./12.10./23.10.2013 Franken Apotheke, Marktzeuln Stadt Apotheke, Kronach Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein
24.09./06.10./18.10.2013 Frankenwald Apotheke, Küps Apotheke am Obermain, Ebensfeld	30.09./13.10./24.10.2013 Stadt Apotheke, Lichtenfels Kloster Apotheke, Sonnefeld Schloss Apotheke, Weißenbrunn
25.09./07.10./19.10.2013 Stadt Apotheke, Burgkunstadt Löwen Apotheke, Kronach Marien Apotheke, Bad Staffelstein	01.10./14.10./25.10.2013 Eulen Apotheke, Michelau Franken Apotheke, Mainleus Stern Apotheke, Kronach
26.09./08.10./20.10.2013 Jura Apotheke, Weismain Markt Apotheke, Mitwitz Spital Apotheke, Lichtenfels	02.10./15.10./26.10.2013 Apotheke am Rathaus, Küps Schloss Apotheke, Schney

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

21./22.09.2013	Kral Joachim, Burgkunstadt, Am Plan 12, Telefon (0 95 72) 36 51 Dr. Groh Michael, Kulmbach, Wilh.-Meußdoerffer-Straße 2, Telefon (0 92 21) 6 44 55
28./29.09.2013	Dr. Lagarie Michael, Lichtenfels, Dr.-M.-Luther-Straße 6, Telefon (0 95 71) 20 05 Dr. Hofmann-Niebler Christine, Neuenmarkt, Schrenkweg 34, Telefon (0 92 27) 8 00 und 21 08
03./04.10.2013	Dr. Lutz Volker, Ebensfeld, St.-Veit-Straße 1, Telefon (0 95 73) 10 11 Holma Marja Riitta, Rugendorf, Badstraße 3, Telefon (0 92 23) 5 56
05./06.10.2013	Lausberg Marco, Bad Staffelstein, Alex.-v.-Rotenhan-Straße 1, Telefon (0 95 73) 18 89 Dr. Giebel Sonja, Marktschorgast, Ringstraße 17, Telefon (0 92 27) 94 65 56
12./13.10.2013	Dr. Lutz Volker, Ebensfeld, St.-Veit-Straße 1, Telefon (0 95 73) 10 11 Dr. König Gudrun, Kulmbach, Meußdoerffer-Straße 10, Telefon (0 92 21) 7 47 64
19./20.10.2013	Dr. Mahr Josef, Lichtenfels, Bamberger Straße 8, Telefon (0 95 71) 39 40 u. 8 88 72 Dr. Knake Egbert, Stadtsteinach, Friedhofstraße 17, Telefon (0 92 25) 60 91
26./27.10.2013	Mulatsch Andreas, Bad Staffelstein, Ringstraße 18, Telefon (0 95 73) 51 50 Korall Andreas, Kulmbach, Kulmitzweg 5, Telefon 80 92 21) 80 42 44

Achtung: Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr) hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

Polizei
110

z. B. Einbruch / Überfall
Sie oder andere in Not sind
Unfall ohne Verletzte

**Feuerwehr +
Rettungsdienst**
112

z. B. Unfall mit Verletzten
Lebensbedrohlicher Notfall
Brand / Explosion

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst**
116117

z. B. Erkrankungen, bei denen Sie
auch zum Hausarzt gehen würden
Arzt

Giftnotrufzentrale

Giftnotruf München

089-19240

z. B. Vergiftungen
Vergiftungserscheinungen

E.ON

Gas

0180-2192081

z. B. bei Gasgeruch

VERANSTALTUNGSKALENDER 2013

Gemeinde Altenkunstadt

Datum	Veranstaltung Verein	Ort
26.09.2013	Kegelnachmittag, 17.00 Uhr VdK Ortsverband Altenkunstadt und Gruppe „Kaffeekränzler“	Altenkunstadt Gasthaus Schramm (Kegelbahn)
26.09.2013	Vereinsmeisterschaften Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	
27.09.2013	Sauerkrautstampfen, 15.00 Uhr Burkheimer Grashüpfer	Burkheim Schule
29.09.2013	Italienischer Nachmittag mit Vespatreffen RV Viktoria Maineck	Maineck Radlerheim
01.10.2013	Beginn der Rundenwettkämpfe Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	
02.10.2013	Gesellschaftsnachmittag, 14.00 Uhr Seniorenclub 72 Altenkunstadt	Altenkunstadt Gastwirtschaft „Sternschnuppe“
03.10.2013	Herbstwanderung, 9.00 Uhr Turnverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Raiffeisenbank
03.10.2013	Obstpflücken in Banz, ab 13.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Spiesberg	
03.10.2013	Wandertag in Haßlach Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	
04.10.2013	Monatsversammlung RV Viktoria Maineck	
06.10.2013	Wanderung nach Vierzehnheiligen, 05.45 Uhr Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf	
06.10.2013	Verkaufsoffener Sonntag Altenkunstadt	
09.10.2013	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Altenkunstadt und Gruppe „Kaffeekränzler“	Baiersdorf Hotel „Fränkischer Hof“
09.10.2013	Vortrag: „Brandschutz im Privatbereich“, 19.30 Uhr Gartenbauverein Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler (Saal)
10.10.2013	Vortrag: „Tischdekoration leicht gemacht“, 19.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Woffendorf	Woffendorf Vereinsheim
10.10.2013	Vereinsmeisterschaften Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	
12.10.2013	Singen zur Kreuzbergkirchweih, 19.00 Uhr Chorvereinigung Altenkunstadt	Altenkunstadt Kreuzbergkirche
13.10.2013	Kreuzbergkirchweih	Altenkunstadt
13.10.2013	Apfelmärkte in Kümmel und Romansthal Obst- und Gartenbauvereine Spiesberg und Pfaffendorf	
13.10.2013	Rosenkranz anschl. Herbst-Mitgliederversammlung, 18.00 Uhr Katholisches CASINO Altenkunstadt	Altenkunstadt Kath. Pfarrheim
17.10.2013	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler
19.10.2013	Landesligaspiel, 15.00 Uhr TTV 45 Altenkunstadt gegen SBV Versbach II	Altenkunstadt Grundschulturnhalle

19.10.2013	Königsessen, 19.00 Uhr Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	Burkheim Landgasthof Fiedler
20.10.2013	Apfelmärkte in Stublang und Weismain Obst- und Gartenbauvereine Spiesberg und Pfaffendorf	
23.10.2013	Vortrag: „Fußgänger in der dunklen Jahreszeit“, 17.00 Uhr VdK Ortsverband Altenkunstadt	Altenkunstadt Gastwirtschaft „Sternschnuppe“
24.10.2013	Vortrag: „Übersäuerung des Körpers“, 19.30 Uhr Gartenhobbyverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Gastwirtschaft „Zum Preußla“
25.10.2013	Kürbis aushöhlen, danach Kartoffelsuppe, 15.30 Uhr Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins Spiesberg	Spiesberg Garage Weberpals
25.10.2013	Kürbisfest, 17.00 Uhr Burkheimer Grashüpfer	Burkheim Schule
25.10.2013	Stammtisch, 18.30 Uhr Pfadfinderfreunde Altenkunstadt	Altenkunstadt Restaurant „China-Town“
26.10.2013	Oktoberfest mit der Partyband „Birds“, 20.00 Uhr 1. FC Baiersdorf	Baiersdorf Feststadel am Sportheim
27.10.2013	Apfelmarkt, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gartenbauverein Burkheim	Weismain Umweltstation

Einladung des 1. FC Baiersdorf

zum zünftigen Oktoberfest am

**Samstag, 26.10.2013, ab 20.00 Uhr
im Feststadel beim Sportplatz.**

Für Unterhaltung sorgt die Spitzenband „BIRDS“.

Eintritt: 2,50 €

Mit Lederhose oder Dirndl gibt's ein Freigetränk (0,5 l) dazu!

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Ihre Ausdauer und Geschicklichkeit können die Besucher beim Maßkrugstemmen und weiteren Gaudispielen beweisen.

Ab 21.00 Uhr Barbetrieb!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gez.

Luis Janorschke

1. Mannschaft FC Baiersdorf

Einladung des Turnvereins Strössendorf e. V.



zur 2. Außerordentlichen Jahreshaupt-
versammlung mit Neuwahlen am

**Donnerstag, 26.09.2013, 19.30 Uhr
im Gasthaus Häublein in Strössendorf.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Vorstellung der neuen Posten zur Entlastung des 1. Vorsitzenden
4. Neuwahlen der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Zur Versammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

gez.

Bernd Rühr

1. Vorsitzender



Offene Behinderten Arbeit
des Heilpädagogischen Zentrums
für den Landkreis Lichtenfels

HPZ
Heilpädagogisches Zentrum
... sicher und
selbstbestimmt leben!



Programm

Die Angebote richten sich an alle Menschen mit Behinderung im Landkreis Lichtenfels.

Kochen

Dienstag, 01.10.2013

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Diavortrag

Donnerstag, 10.10.2013

Es geht an um 19.00 Uhr. Es geht bis 20.45 Uhr.

Schwimmen

Donnerstag, 10.10.2013

Donnerstag, 17.10.2013

Es geht an um 18.00 Uhr. Es geht bis 20.00 Uhr.

Ringeln

Samstag, 12.10.2013

Es geht an um 18.30 Uhr. Es geht bis 22.00 Uhr.

Lesecafé

Montag, 14.10.2013

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Feuerwehr - hautnah

Freitag, 18.10.2013

Es geht an um 15.45 Uhr. Es geht bis 20.30 Uhr.

Erste-Hilfe-Kurs

Montag, 21.10.2013

Montag, 28.10.2013

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.45 Uhr.

Schlager- und Volksmusikabend - Gemütlicher Abend

Dienstag, 22.10.2013

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.30 Uhr.

Stammtisch und Tanzabend

Donnerstag, 24.10.2013

Es geht an um 19.00 Uhr. Es geht bis 00.30 Uhr.

Wandergruppe

Freitag, 25.10.2013

Es geht an um 14.00 Uhr. Es geht bis 19.30 Uhr.

Kunst in der OBA

Donnerstag, 31.10.2013

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.30 Uhr.

Feierabendtreff + Kino für Erwachsene

Mittwoch, 02.10.2013 mit Kino

Mittwoch, 09.10.2013

Mittwoch, 16.10.2013

Mittwoch, 23.10.2013

Mittwoch, 30.10.2013 mit Halloween Party

Basteln für ehrenamtliche Helfer

Freitag, 04.10.2013

Es geht an um 19.00 Uhr. Es geht bis 21.00 Uhr.

Kindertreff „Die OBA-Schlümpfe“

Samstag, 12.10.2013 Sportnachmittag mit Hindernisparcour

Samstag, 26.10.2013 Kinderkino

Es geht immer an um 10.00 Uhr. Es geht bis 16.00 Uhr.



Für Anmeldungen lautet unsere Telefonnummer (0 95 71) 94 93 84 (unsere Bürozeiten: Mo. – Fr. 10.00 - 14.00 Uhr), außerhalb der Zeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Heilpädagogisches Zentrum der Caritas

Offene Behinderten Arbeit

Schillerstraße 5

96215 Lichtenfels

Telefon: (0 95 71) 94 93 84

E-Mail: oba.hpz@caritas-bamberg.de

Einladung des Turnvereins Altenkunstadt e. V.

zur traditionellen Herbstwanderung am

Donnerstag, 03.10.2013

(Tag der Deutschen Einheit), 9.00 Uhr

mit dem PKW vor der Raiffeisenbank in Altenkunstadt.

Mitfahrgelegenheit wird geboten. Ausgangspunkt ist die Ortschaft Feuln bei Trebgast. Auf dem Mainwanderweg entlang des Weißen Mains geht es über Schlömen zur Baille-Maille-Allee in Himmelkron. Nach einer kurzen Besichtigung von Stiftskirche, Ritterkapelle und Kreuzgang des ehemaligen Klosters geht es zur modern gestalteten Autobahnkirche. Mittagessen ist in der Frankenfarm eingeplant. Auf dem Rückweg wird bei Lanzendorf wieder der Weiße Main überquert, nach einem kurzen Anstieg erreicht man bei Michelreuth einen Höhenzug mit herrlichem Rundumblick. Der Rückweg führt über Trebgast zum Ausgangspunkt zurück. Für diese Wanderung ohne große Steigungen mit ca. 14 km bitte auf festes Schuhwerk (Wiesenwege) achten.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Turnvereins Altenkunstadt e. V.

gez.

Ludwig Winkler

Wanderwart

Einladung des Seniorenclubs 72

Ich bitte um Beachtung! Wegen des Feiertages am 03. Oktober findet unser Gesellschaftsnachmittag am

**Mittwoch, 02.10.2013, 14.00 Uhr
in der Gaststätte Sternschnuppe, Langheimer Straße**

statt.

Hiermit lade ich alle Mitglieder und Einwohner Altenkunstadt und Umgebung zu unserem Gesellschaftsnachmittag ganz herzlich ein.

Wie immer verbringen wir einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee trinken, viel erzählen und lachen. Ein kleines Abendessen beendet das Zusammentreffen.

Kleine lustige Geschichten werden vorgetragen und laden zum Lachen ein.

Über eine zahlreiche Teilnahme, auch über Gäste würde ich mich sehr freuen.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei 1. Vorsitzende Renate Schrape, Telefon (0 95 72) 27 91 oder bei 2. Vorsitzende Margareta Schnapp, Telefon (0 95 72) 22 56.

gez.

Renate Schrape
1. Vorsitzende

Einladung der Sudetendeutschen Landsmannschaft Burgkunstadt und Umgebung

zur Monatsversammlung am

**Mittwoch, 16.10.2013, 14.30 Uhr
im Café Besold in Burgkunstadt.**

Im Mittelpunkt steht das Leben und Wirken des großen tschechischen Komponisten Anton Dvorák (1841 - 1904). Es wird auf einer Video-Kassette vorgeführt. Dazu ergeht herzliche Einladung, auch an interessierte Nichtmitglieder.

gez.

Hans Rösler
Obmann

Einladung des Colloquium Historicum Wirsbergense



CHW Bezirksgruppe Altenkunstadt/Burgkunstadt

Leiterin Jutta J. Löbling, 96264 Altenkunstadt OT Woffendorf
Telefon (0 95 72) 58 86, E-Mail: jutta-loebling@t-online.de

Samstag, 28.09.2013, 19.30 Uhr

Altenkunstadt, ehem. Synagoge, Judenhof 3

Dr. Josef Löffl, Pfaffenhofen/Ilm:

„Die große Expansion – ein anderer Blickwinkel auf die römische Geschichte Europas“

Freitag, 08.11.2013, 19.30 Uhr

Altenkunstadt, ehem. Synagoge, Judenhof 3

Dipl.-Theologe Josef Motschmann:

Das Jahr 1938 am Obermain

Musikalische Umrahmung: Alexander Schuster

CHW Bezirksgruppe Weismain

Leiter Christian Klose, Zum Kalkberg 8, 96260 Weismain
Telefon (0 95 75) 98 16 45, E-Mail: christian_klose@gmx.net

Sonntag, 29.09.2013, 14.30 Uhr

Umweltstation im Kastenhof Weismain, Kirchplatz 11

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Umweltstation des Lkrs. Lichtenfels)

Dr. Friedrich Leitz, Redwitz a.d. Rodach

Gesteine und Geschichte, Exkursion und Ausstellung

Freitag, 18.10.2013, 19.00 Uhr

Weismain, Schönbornsaal des Kastenhofs, Kirchplatz 7

Christian Klose, Weismain:

Weismain „schwarz-weiß-bunt“ Bilderabend mit Ausstellungseröffnung

Samstag, 02.11.2013, 19.00 Uhr

Umweltstation im Kastenhof Weismain, Kirchplatz 11

Viktoria Kunze, Annette Schäfer, Volker Söllner:

„Caro mio ben“ – Konzert mit Harfe und Gesang

Einladung des Obst- und Gartenbauvereins Baiersdorf

zur Halbtagesfahrt am

Samstag, 19.10.2013, Abfahrt ca. 13.00 Uhr.

Wir fahren zum Weinfest nach Abtswind, das stimmungsvolle Weinfest in Franken. Für musikalische Unterhaltung sorgen „DIE REBELLEN“.

Süffige, sortentypische Weine, reservierte Sitzplätze im beheizten Festzelt, separater Wein-Stadl und eine Kaffeebar mit selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie Fränkische Spezialitäten.

Außerdem steht Besichtigung des Kräuter- und Gewürzmuseums auf dem Programm.

Kosten: 15 €

Wenn Sie Interesse haben, bitte aus organisatorischen Gründen schon jetzt anmelden bei Bernhard Dietz, Telefon (0 95 72) 4165 oder per Email: ogv@baidersdorf.org.

gez.

Die Vorstandschaft

Einladung der Interessengemeinschaft Synagoge Altenkunstadt

Sonntag, 29.09.2013, 17.00 Uhr, Synagoge Altenkunstadt

Liederabend mit Gerlinde Lauterbach, gebürtig aus Weidnitz und derzeit Pfarrerin in Pegnitz, und ihrer Gruppe mit a-capella Musik.

Mittwoch, 02.10.2013, 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Altenkunstadt

„Eine Reise nach Israel und Palästina“ – Bilder und Eindrücke, gesammelt von der Reisegruppe der IG Synagoge im Mai 2013

Donnerstag, 17.10.2013, 18.00 Uhr, Synagoge Altenkunstadt

Eröffnung der Genisa-Ausstellung mit einer Einführung von Inge Goebel

Öffnungszeiten der Ausstellung am Freitag und Samstag, 18. und 19.10.2013, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 20.10.2013, 16.00 Uhr, Synagoge Altenkunstadt

25 Jahre „Interessengemeinschaft Synagoge“

20 Jahre Synagoge Altenkunstadt als Stätte der Kultur, der Begegnung und des Gedenkens - Festveranstaltung mit anschließendem Empfang.

gez.

Josef Motschmann

1. Vorsitzender

 **Regens Wagner**

Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels



Die Offenen Hilfen im Landkreis Lichtenfels bieten für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ein vielfältiges Angebot an ambulanten Dienstleistungen. Dazu zählen:

- Kostenlose Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- Individuelle Freizeitassistenz
- Gemeinschaftliche Freizeitangebote
- Schulbegleitung an Regelschulen
- Familienunterstützende Dienste
- Ambulant begleitetes Wohnen

Weitere Informationen finden Sie unter www.regens-wagner-burgkunstadt.de.

Oder Sie rufen uns an: Telefon (0 95 72) 3 86 79 64

Freizeit- und Bildungsangebote für erwachsene Menschen mit und ohne Behinderung:

Mini-Golf in Burgkunstadt

Freitag, 11.10.2013, 14.00 bis 17.00 Uhr

Kochen-Backen-Schlemmen

Dienstag, 15.10.2013, 17.30 bis 20.00 Uhr

Entspannung und Meditation

Dienstag, 22.10.2013, 18.30 bis 19.30 Uhr

Stammtisch im Nepomuk

Dienstag, 15.10.2013, 17.45 bis 21.00 Uhr

Feierabend-Treff

Donnerstag, 24.10.2013, 18.30 bis 20.30 Uhr

Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung:

NEU ! Kindertreff Pünktchen

Samstag, 26. Oktober 2013, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter aus dem ganzen Landkreis sind herzlich eingeladen, um einmal monatlich in den Räumen der Offenen Hilfen zu spielen, zu basteln, zu entspannen, zu singen ... und vor allem gemeinsam Spaß zu haben.

Offener Fußball-Treff

Mittwoch, 02.10.2013, 18.30 bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 16.10.2013, 18.30 bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 30.10.2013, 18.30 bis 19.30 Uhr

Treffpunkt Sportplatz Baiersdorf!

Hier können Sie weitere Informationen bekommen oder sich anmelden:

Regens Wagner Burgkunstadt, Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels, Mainbrücke 16, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 79 64, oh-landkreis-lichtenfels@regens-wagner.de

Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

28.09.2013	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
29.09.2013	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
05.10.2013		ERNTE-DANKFEST
	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
06.10.2013	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr KINDER-GOTTESDIENST
12.10.2013	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
13.10.2013	Main	08.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
	Aku	18.00 Uhr Rosenkranz (Casino)
19.10.2013	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
20.10.2013	Main	08.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
	Aku	18.00 Uhr Rosenkranz (Frauenkreis)

Kindertreff der katholischen Pfarrei Altenkunstadt Freitag, 27.09.2013, 16.00 Uhr in der „Villa“ an der Pfarr- kirche

„Hast du auch ‚Danke‘ gesagt?!“

Liebe Kids, wir starten nach der Sommerpause wieder durch. Diesmal unter dem Motto „Hast du auch ‚Danke‘ gesagt?!“ Schon von klein auf werden wir angehalten uns zu bedanken, zum Beispiel, wenn wir etwas geschenkt bekommen oder etwas Gutes erfahren. Klar, aber wozu sollten wir jetzt im Herbst Erntedank halten, da unsere Essensteller das ganze Jahr gefüllt sein können? Woher kommt dieser Brauch? Und warum gibt es ihn immer noch in dieser modernen Welt, in der ganz wenige noch von Beruf Landwirte sind? Wie wichtig und sinnvoll es für uns ist, jeden Tag ‚Danke‘ zu sagen, das wollen wir wieder durch interessante Beispiele, Bastelideen, Spiele und Leckereien mit Körper, Geist und Seele erfahren.

Auf unser Treffen am **Freitag, 27.09.2013 um 16.00 Uhr** in der „Villa“ an der katholischen Pfarrkirche Altenkunstadt freut sich Birgit Janson, Pastoralreferentin.

Einladung der Evang. Kirchengemeinde

29.09.2013	18. Sonntag nach Trinitatis
	9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
	10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
01.10.2013	10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt
05.10.2013	17.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche „St. Katharina“ zu Strössendorf
06.10.2013	19. Sonntag nach Trinitatis
	9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf zum Erntedankfest
	10.00 Uhr Familiengottesdienst in Altenkunstadt zum Erntedankfest
12.10.2013	19.00 Uhr Konzert zur Kirchweih
	Heimische Chöre und Solisten in der Kreuzbergkirche Altenkunstadt mit anschließendem Dämmerstücken im Gemeindesaal.
13.10.2013	Kreuzbergkirchweih
	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kindergottesdienst anlässlich Kirchweih in Altenkunstadt. Anschließend Festbetrieb mit Mittagessen, Kaffee & Kuchen, Brotzeit, Kinderprogramm , u.v.m.
	17.00 Uhr Konzert mit dem Ensemble „TonART“ unter der Leitung von Ingo Hahn aus Kulmbach.
15.10.2013	10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt
	14.00 Uhr Frauenhilfe „Oktoberfest“
20.10.2013	20. Sonntag nach Trinitatis - Pfarrer Weber
	9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
	10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt mit Abendmahl
27.10.2013	21. Sonntag nach Trinitatis – Pfarrer Ranzenberger
	9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
	10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
29.10.2013	10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt
31.10.2013	17.30 - 20.30 Uhr Lutherparty im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche für Kinder der 1.-5. Klasse – Wir freuen uns auf Euch!!!!
	19.30 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest in Strössendorf

Kindergottesdienst feiern wir in Strössendorf einmal im Monat, samstags um 17.00 Uhr. In Altenkunstadt findet einmal im Monat ein **Familiengottesdienst** statt.

Die **Bücherei im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche** ist jeden **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und jeden **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Unsere **Mutter-Kind-Gruppe Altenkunstadt** trifft sich jeden **Dienstag abwechselnd von 9.30 bis 11.30 Uhr oder 15.00 bis 17.00 Uhr** im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche.

Der **Posaunenchor** probt **donnerstags um 19.30 Uhr** in Weidnitz, der **Kirchenchor** **donnerstags um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche Altenkunstadt.